

Statistik informiert ...

Nr. 58/2013

21. März 2013

Tourismus in Schleswig-Holstein im Januar 2013 Anzahl der Gäste und Übernachtungen fast unverändert

Im Januar dieses Jahres sind 200 300 Übernachtungsgäste in den größeren Beherbergungsstätten des Landes (mit zehn und mehr Betten) und auf den Campingplätzen (ohne Dauercamping) Schleswig-Holsteins angekommen. Das Gästeaufkommen blieb damit gegenüber dem Januar des Vorjahres gleich, so das Statistikamt Nord. Die Anzahl der gebuchten Übernachtungen (699 000) nahm im Vergleich zum Januar 2012 um ein Prozent zu. In die Erhebung einbezogen waren 2 772 geöffnete Beherbergungsstätten mit 134 000 angebotenen Gästebetten sowie 62 geöffnete Campingplätze.

Ohne Campingplätze verzeichneten die Beherbergungsbetriebe keine Veränderung bei den Gästeankünften und einen Anstieg um 0,8 Prozent bei den Übernachtungen.

Regional tiefer gegliederte Ergebnisse für Schleswig-Holstein sind im [Internet](#) abrufbar.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: thorsten.quiel@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Veränderung des Übernachtungsaufkommens in Schleswig-Holstein Januar 2013 zum Vorjahr in Prozent

– Betriebe mit zehn und mehr Betten sowie Campingplätze (ohne Dauercamping) –

Betriebsartengruppe	Reisegebiete in Schleswig-Holstein				Schleswig-Holstein insgesamt
	Nordsee	Ostsee	Binnenland		
			Holsteinische Schweiz	übriges Binnen- land	
Hotellerie (mit Gasthöfen und Pensionen)	4,2	1,7	10,6	1,0	2,2
Parahotellerie ¹	4,1	– 4,2	– 5,2	– 11,9	– 3,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4,1	8,5	– 3,1	– 5,4	2,4
Zusammen	4,1	1,2	– 1,1	– 3,1	0,8
Campingplätze (nur Touristiking)	30,7	40,3	–	28,4	34,5
Betriebsarten insgesamt	4,4	1,5	– 1,1	– 2,9	1,0

¹ Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen